

Kleine Anfrage 3999

des Abgeordneten Péter Vida (fraktionslos)

an die Landesregierung

Bearbeitungssituation Regionalpläne

Das Ministerium für Infrastruktur und Ländliche Entwicklung (MIL) ist als Genehmigungsbehörde für die Prüfung und Genehmigung von Regionalplänen verantwortlich. Dazu sind auch die entsprechenden personellen Ausstattungen im MIL und die Absicherung der Arbeitsfähigkeit der Regionalen Planungsgemeinschaften eine wichtige Bedingung.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Mitarbeiter stehen beim MIL für die Überprüfung und Genehmigung der Regionalpläne zur Verfügung und welche Qualifikation haben diese dazu?
2. Wie überprüft die Genehmigungsbehörde die Genehmigung der Regionalpläne? Anhand
 - a) der Planungsunterlagen (Textbericht, Festlegungs- und Erläuterungskarten, Umweltbericht, Natura2000-Bericht, sonstige Unterlagen)?
 - b) der Abwägungsdokumentation?
3. Wie viel Zeit benötigt die Genehmigungsbehörde für das Überprüfen der Abwägungsdokumentation für einen sachlichen Teilregionalplan Windenergie, hier bei beispielsweise mit ca. 10.000 Seiten?
4. Laut § 10 RegBKPIG trägt das Land Brandenburg die Kosten, die den Regionalen Planungsgemeinschaften durch die Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben entstehen durch eine „gleiche Grundkostenpauschale und eine einwohner- und flächenbezogene jährliche Zuweisung“.
 - a) Wie hoch war die Grundkostenpauschale in Euro für die Jahre 2014, 2015, 2016 und 2017 des Landes Brandenburg an die Regionale Planungsgemeinschaften?
 - b) Wie schlüsselt sich die einwohner- und flächenbezogene jährliche Zuweisung für die Jahre 2014,2015, 2016 und 2017 auf?

c) Wie hoch war die einwohner- und flächenbezogene jährliche Zuweisung für die Jahre 2014, 2015, 2016 und 2017?

Bitte getrennt nach Planungsgemeinschaften und dazugehörigen Landkreisen auflisten.